Pavlov®

Happy training, harmonious living

Schritt-für-Schritt-

# Anleitung

## Digitales No-Bark Halsband

Die **besten Ergebnisse erzielen** Sie, wenn Sie das Halsband in Verbindung mit unserem **individuellen Trainingsprogramm** verwenden.

- Verwendung des Halsbandes
- Erste Schritte
- Anlegen des Halsbandes
- Training mit dem Halsband
- Gute Tipps

# Verwendung des Halsbandes

## 1

*Um das Halsband EINZUSCHALTEN:*
**drücken Sie** einmal auf die **Multifunktionstaste:** Sie hören einen lauter werdenden Ton und das blaue Licht blinkt. Das Halsband ist nun EINGESCHALTET und auf **GERÄUSCHE** eingestellt.

**MULTIFUNKTIONSTASTE**

## 2

*Das Halsband hat 3 Einstellungen:*

**GERÄUSCHE** =

**VIBRATIONEN** =

**BEIDES** + =

Wir empfehlen Ihnen, mit **GERÄUSCHE** zu beginnen, es sei denn, Ihr Hund ist besonders geräuschempfindlich. In dem Fall sollten Sie **VIBRATIONEN** verwenden. Verwenden Sie **BEIDES** nur, falls Ihr Hund keine Reaktion zeigt.

## 3

*Um das Halsband AUSZUSCHALTEN:*
**halten** Sie die **Multifunktionstaste gedrückt:** Sie hören einen einzelnen Piepton, der bestätigt, dass das Halsband AUSGESCHALTET wurde.

# Erste Schritte

**HABEN SIE GEDULD**

+

**RUHIG UND ENTSPANNT**

+

**LECKERLIS UND SPIELZEUG**

Beginnen Sie mit einem einfachen **Kommando** *wie*

## „Ruhig“

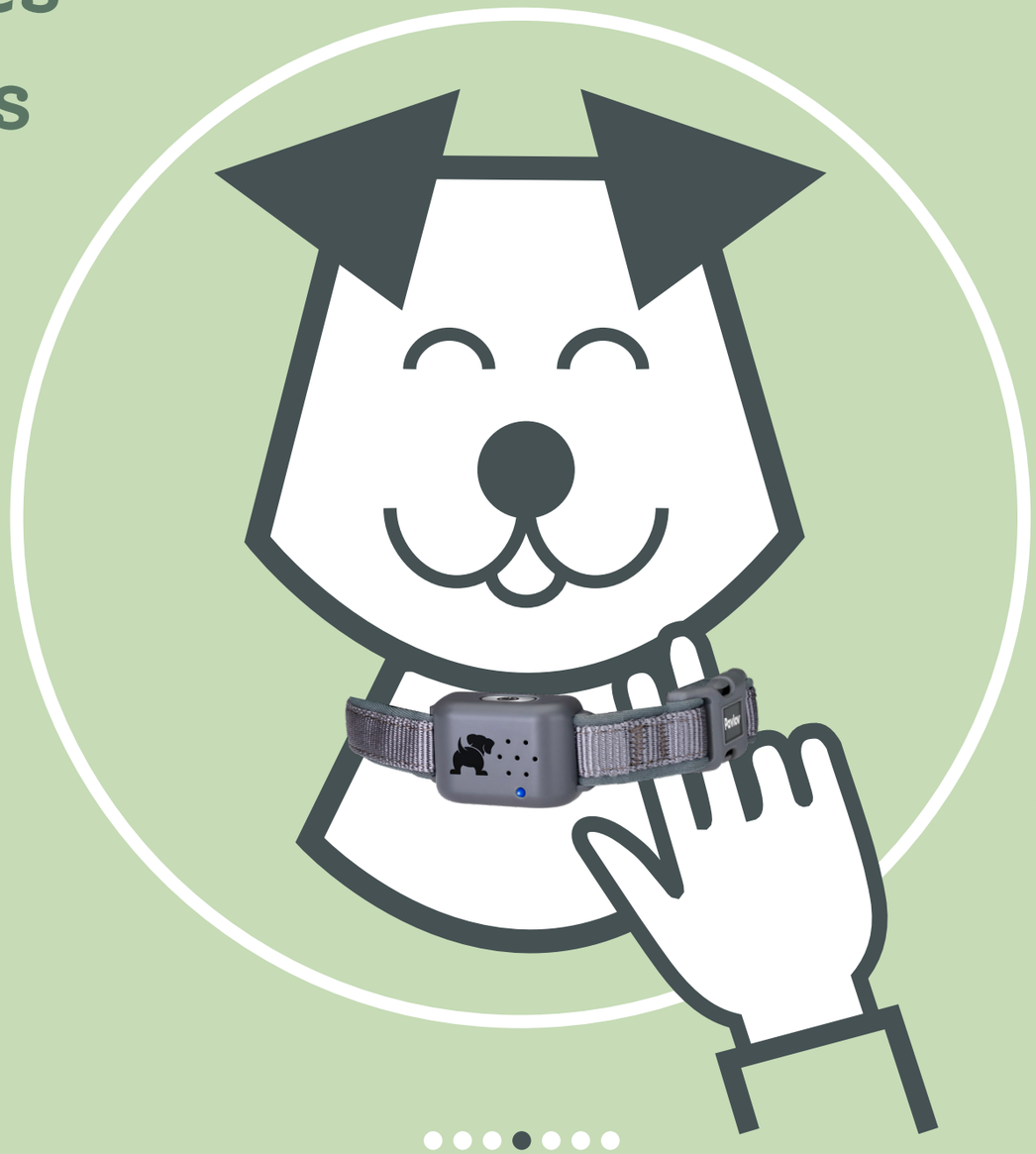
*Anschließend:*
Wählen Sie eine Situation, in der Ihr Hund zu BELLEN neigt*:
*z. B.* wenn er **in den Garten läuft** *oder* **jemand an die Tür kommt.**

*Wir empfehlen ein Trainingsszenario, in dem Sie die Kontrolle über die Situation haben, anstatt sie dem Zufall zu überlassen:**Bitten Sie** *beispielsweise* **einen Nachbarn oder Freund, an die Haustür zu klopfen.**

# Anlegen des Halsbandes

1

Achten Sie darauf, dass die Geräuscheinheit des Halsbandes **mittig** unter dem Kinn Ihres Hundes sitzt.



2

Das Halsband sollte relativ eng anliegen, aber achten Sie darauf, dass darunter noch **zwei Fingerbreit** Platz ist.

# Training mit dem Halsband

1

*Beginnen Sie die Trainingseinheit:* Sobald Ihr Hund **bellt**, wird das Halsband automatisch aktiviert.

2

*Sobald Ihr Hund aufhört, zu bellen:* Geben Sie das von Ihnen gewählte **Kommando:**

## „Ruhig“

**Loben Sie** Ihren Hund umgehend und **belohnen Sie** ihn mit einem Leckerli.

3

*Falls Ihr Hund erneut anfängt, zu bellen:* **Wiederholen Sie Schritt 2**.

4

*Falls Ihr Hund ruhig bleibt:* **Belohnen** Sie weiter und wiederholen Sie Ihr **Kommando**.

5

**Wiederholen Sie** die Übung, bis Ihr Hund durchgehend ruhig bleibt, und belohnen Sie ihn dann mit einem „Jackpot“: *d. h.* eine **Handvoll Leckerlis** und ganz **viel Lob**.

# Training fortgesetzt...

6

*Sobald Ihr Hund entspannt und ruhig ist*: Sie können **Ihren Gast nun bitten, einzutreten**.

7

**Wiederholen Sie** diese Übung an mehrfach an separaten Gelegenheiten.

8

*Nach dem Training:* Geben Sie das Kommando, während Sie das Halsband anlegen. **Wiederholen Sie es** noch einmal **verbal**, falls Ihr Hund bellt.

9

*Sobald Ihr Hund das Kommando verstanden hat und darauf reagiert:* **Nehmen** Sie das Halsband ab und üben Sie mit dem **verbalen Kommando**.

10

*Falls Ihr Hund bellt:* **Legen Sie das Halsband erneut an**. Denken Sie daran, Ihren Hund **zu belohnen**, wenn er richtig reagiert.

11

Trainieren Sie nach und nach **anspruchsvollere Situationen**, während sich das Verhalten Ihres Hundes weiter verbessert.

# Gute Tipps

### Einer nach dem anderen

Sie haben mehr als einen Hund? Es ist wichtig, dass **jeder Hund einzeln trainiert wird.**

### Kurz und bündig

Halten Sie die Trainingseinheiten **kurz** und beenden Sie sie mit einem **Erfolgserlebnis.**

### Konsistenz ist wichtig

Je mehr Sie trainieren, desto schneller werden Sie Ergebnisse sehen: *So* sind beispielsweise **drei kurze** Übungseinheiten am Tag besser als **eine lange.**

### Das Gelernte verinnerlichen

In der Trainingsphase sollte Ihr Hund nicht in Situationen geraten, in der das Problemverhalten ausgelöst wird**, ohne dass das korrigierende Training geübt wird.**

### Übung macht den Meister

Obwohl der individuelle Erfolg von der Empfindlichkeit Ihres Hundes abhängt, **sollten sich gewisse Fortschritte bereits nach wenigen Trainingseinheiten einstellen**.

### Rat einholen

Falls Sie das Gefühl haben, dass Sie nach einer gewissen Zeit (wir empfehlen nicht mehr als 2 Wochen) keine ausreichenden Fortschritte erzielt haben, **holen Sie Rat bei einem qualifizierten Hundetrainer oder Verhaltensforscher ein**.